

# LUKAS PRADEL

## PERSÖNLICHE DATEN

Geboren in Unna, 27. Juni 1991

Nationalität deutsch  
Familienstand ledig, keine Kinder  
Email [lukas.pradel@tu-dortmund.de](mailto:lukas.pradel@tu-dortmund.de)  
Telefon +49 2303 51692  
Mobil +49 176 96604702

## ARBEITSERFAHRUNG

Lehrstuhl 2,  
„Effiziente  
Algorithmen und  
Komple-  
xitätstheorie“  
(Prof. Dr. Sohler,  
Prof. Dr. Bollig)

2010 - heute Studentische Hilfskraft, TU Dortmund  
Neben der Unterstützung von Forschungsprojekten und Vorlesungen durch beispielsweise das Erstellen von Foliensätzen mit  $\text{\LaTeX}$  oder Powerpoint/OpenOffice, sowie Literaturbeschaffung und -recherche vor allem mit dem Verfassen wissenschaftlicher Texte und Aufsätze (z.B. für Konferenzen oder Paper) beschäftigt · Weiterhin Betreuung und Pflege der Webseiten und Programmierung kleinerer Tools im Forschungszusammenhang mit verschiedenen Programmiersprachen

Lehrstuhl  
„Verlässlichkeit von  
Rechensystemen“  
(Prof. Dr. Echte)

März 2007 Praktikum, Universität Duisburg-Essen  
In einer kleinen Projektgruppe aufbauend auf Arbeiten und Quellcodes von Diplomanden und früheren Projekt-Mitarbeitern Fehlertoleranzfunktionen und Nachrichtenaustausch, sowie Sensoren und Aktoren eines experimentellen Automatisierungssystems realisiert und optimiert

## AUSBILDUNG

Bachelor of Science  
in Informatik

2009 - heute Studium der Informatik, TU Dortmund  
Interessensschwerpunkt: Theoretische Informatik, insbesondere Effizienz und Komplexität von Algorithmen · Derzeitiger Notendurchschnitt: 2.3  
Bachelorarbeits-Thema: “Implizite Algorithmen für gewichtete Matchings”  
Betreuerin: Prof. (apl.) Dr. Beate BOLLIG

Abitur

Juni 2009 Geschwister-Scholl-Gymnasium, Unna  
Numerus Clausus: 1.4

## ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Fremdsprachen

ENGLISCH · fließend in Wort und Schrift  
FRANZÖSISCH · Grundkenntnisse  
ITALIENISCH · gute Grundkenntnisse  
LATEINISCH · Latinum (2007)  
ALT-GRIECHISCH · Graecum (2009)

Interessen

Open Source ·  $\text{\LaTeX}$  · Programmieren · Literatur · Lauf- und Kraftsport

Unna, 28. Januar 2012